EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN

Institut für Rechtsextremismus-forschung (IRex)

www.uni-tuebingen.de/irex

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

zur Unterstützung der Forschung am Arbeitsbereich Antisemitismusforschung am IRex

Studentische/Wissenschaftliche Hilfskräfte (m/w/d)

im Umfang von 40 Stunden/Monat, zunächst für 6 Monate.

Am Institut für Rechtsextremismusforschung (IRex) der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät ist im Arbeitsbereich der Professur für Sozialwissenschaftliche Antisemitismusforschung (Prof. Dr. Friederike Lorenz-Sinai) zum nächstmöglichen Zeitpunkt die folgende Position zu besetzen: **Studentische/Wissenschaftliche Hilfskraft (m/w/d) im Umfang von 40 Stunden/Monat, zunächst für 6 Monate.**

Die Stelle ist im Arbeitsbereich Sozialwissenschaftliche Antisemitismusforschung angesiedelt, der sich mit Analyse von Antisemitismus in der Gegenwartsgesellschaft vor dem Hintergrund historischer Kontinuitäten und Entwicklungslinien befasst. Mit einem strukturellen Antisemitismusverständnis und qualitativen Verfahren forschen wir insbesondere zu institutionellem Antisemitismus, zu jüdischen Erfahrungen in antisemitischen Verhältnissen, zur Einsozialisierung in antisemitische Wissensbestände und Praktiken sowie zur sozialen Aushandlung von Antisemitismus in unterschiedlichen institutionellen und gesellschaftlichen Kontexten. Im Arbeitsbereich befassen wir uns mit der Methodenentwicklung und Forschungsethik für Sozialwissenschaftliche Antisemitismusforschung, mit dem Forschungstransfer für antisemitismuskritische Organisationsentwicklung sowie mit der Konzipierung von antisemitismuskritischer Bildungsarbeit und Lehre. Der:Die studentische Mitarbeiter:in arbeitet eng mit der wissenschaftlichen Mitarbeiterin und der Projektleitung der Studie „Institutioneller Antisemitismus“ (Verbundprojekt REACT, gefördert durch das BMFTR) zusammen und unterstützt in der Recherchearbeit, Datenerhebung und -analyse. Die Stelle wird zunächst für 6 Monate ausgeschrieben. Eine Verlängerung der Stellenlaufzeit ist erwünscht und wird angestrebt.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung der wissenschaftlichen Mitarbeiterin und Projektleitung in der Literaturrecherche, Datenerhebung- und Datenanalyse in den Feldern Hochschule, Schule und Kita
- Zuarbeit zu empirischen Studien des Arbeitsbereichs (insbesondere Recherchearbeiten, Erhebungen, Codierung für Datenanalysen, u.a.)
- Mitarbeit und Dokumentation in Interpretationsrunden
- Literaturrecherche, -aufbereitung und -verwaltung
- Zuarbeit bei der Vorbereitung von Publikationen und Präsentationen (u.a. Verfassen von Zusammenfassungen, Erstellen von PowerPoint-Slides)
- Unterstützung bei der Organisation von Veranstaltungen

Erwünscht sind:

- Studienfach mit Lehranteilen in der empirischen (qualitativen) Sozialforschung
- Interesse an oder erste Erfahrungen mit empirischer qualitativer Forschung
- Interesse am Thema Institutioneller Antisemitismus
- Interesse an interdisziplinärer Arbeit
- Sehr gute MS Office Kenntnisse
- Erfahrung in der systematischen Literaturrecherche und mit Literaturverwaltungssoftware (z.B. Zotero)
- gute Englischkenntnisse (verhandlungssicher, bzw. mind. B2)

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem wachsenden Team des Arbeitsbereichs mit wertschätzender Teamkultur (regelmäßige Teammeetings und -aktivitäten)
- Sie sammeln berufliche Erfahrungen in der Forschung und erwerben dadurch wichtige Zusatzqualifikationen
- Büroarbeitsplatz am Institut, Rücksichtnahme auf die Belange Ihres Studiums
- Die Vergütung beträgt aktuell 15,20 €/Stunde (ungeprüft) bzw. 16,09 €/Stunde (mit Bachelor-Abschluss)

Ihre **Bewerbung** bestehend aus einem Motivationsschreiben (mit Nachweisen, Zeugnissen, aktuelles Transcript of Records) sowie aus einem Lebenslauf schicken Sie zusammengefasst **als eine PDF-Datei bis spätestens 29.11.2026** an **hanne.balzer@uni-tuebingen.de**.

Für **inhaltliche Rückfragen** kontaktieren Sie bitte Prof. Dr. Friederike Lorenz-Sinai **friederike.lorenz-sinai@uni-tuebingen.de**. Formelle Fragen richten Sie bitte an das Sekretariat (Petra Bürgisser) **sekretariat@irex.uni-tuebingen.de.** Ihre Daten werden vertraulich behandelt und ausschließlich für das Bewerbungsverfahren verwendet. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen der nicht berücksichtigten Bewerbungen gelöscht. Die Universität Tübingen setzt sich für Chancengleichheit und Diversität ein. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.